

Als eine Hauptquelle zur Sicherung des Energiebedarfs der Volkswirtschaft ist die rationelle Energieanwendung und -Umwandlung umfassend zu nutzen und insbesondere die Einsparung von Elektroenergie durch hohe wissenschaftlich-technische Leistungen in den Kombinat und Betrieben zu gewährleisten. Ausgehend von den Erfahrungen und Ergebnissen der Initiative des Kombines VEB Carl Zeiss Jena zur Einsparung von Elektroenergie ist in allen Zweigen und Bereichen der Volkswirtschaft eine breite Masseninitiative zur Erschließung von Reserven bei allen Energieträgern zu entwickeln.

Dazu sind die Initiativen der Werktätigen im sozialistischen Wettbewerb, der Jugendlichen in der FDJ-Aktion „Materialökonomie“ und in der FDJ-Initiative „Energieökonomie“ sowie der Neuererbewegung darauf zu richten, die Ziele zur Senkung des spezifischen Verbrauchs volkswirtschaftlich wichtiger Energieträger, Roh- und Werkstoffe und zur Senkung der Materialkosten durch betriebliche Maßnahmen der Intensivierung und Rationalisierung zu verwirklichen.

Der einheitliche Energieplan 1988 in den Ministerien, Kombinat, Betrieben und Territorien ist zu einem wirksamen Instrument der Leitungstätigkeit zu entwickeln. Die Kombinate, Betriebe und Einrichtungen haben die vollständige Übereinstimmung der Kontingente des Energieverbrauchs mit den Maßnahmen zur Einsparung von Energie herzustellen.

Die Arbeit mit den betrieblichen Normen und zentralen staatlichen Normativen des Energie- und Materialverbrauchs ist verstärkt darauf zu richten, die energie- und materialökonomische Ergiebigkeit aus Maßnahmen des wissenschaftlich-technischen Fortschritts noch schneller ergebniskonkret zur Wirkung zu bringen.

Die Wiederverwendung der anfallenden Sekundärrohstoffe und industriellen Abprodukte im betrieblichen und volkswirtschaftlichen Kreislauf ist noch effektiver zu gestalten und auf 33 Miot zu erhöhen.

Schwerpunkt ist die kontinuierliche Versorgung der verarbeitenden Wirtschaftszweige mit Schwarz- und Nicht-eisenmetallschrott, Altpapier, Altöl, Thermoplastabfällen, Rücklaufbehälterglas und Holzresten. Allen Kombinat wird die Aufgabe gestellt, die Nutzung der Inhaltsstoffe aus Schlacken, Schlämmen, Laugen, Aschen, Abgasen und Abwässern zu gewährleisten. Dazu sind die festgelegten Aufgaben und Maßnahmen zur Überleitung wissenschaftlich-technischer Ergebnisse sowie zur Schaffung von Kapazitäten für die Erfassung und Verwertung von Sekundärrohstoffen und industriellen Abprodukten zu realisieren.

Die Initiativen der FDJ, der Pionierorganisation „Ernst Thälmann“, des DFD und der anderen Massenorganisationen sowie der Wohnbezirksausschüsse der Nationalen Front der DDR zur Erfassung von Sekundärrohstoffen sind wirksam zu unterstützen.

4. In der Volkswirtschaft sind im Jahre 1988 Investitionen in Höhe von 74,1 Mrd. Mark einzusetzen.

Die zur Verfügung stehenden materiellen und finanziellen Investitionsmittel sind vorrangig auf die **Rationalisierung und Modernisierung der vorhandenen Grundfonds** zur Sicherung eines dynamischen Leistungswachstums und einer hohen Steigerung der Arbeitsproduktivität zu konzentrieren. Bei jedem geplanten Investitionsvorhaben ist eine gründliche Vorbereitung, die termingerechte Inbetriebnahme und ein hoher ökonomischer Effekt mit großer Zuverlässigkeit zu gewährleisten. Damit ist die schnelle ökonomische Verwertung der fortgeschrittensten Ergebnisse aus Wissenschaft und Technik, insbesondere der Ergebnisse aus den Staatsaufträgen und den weiteren Aufgaben des Staatsplanes Wissenschaft und Technik, zu verwirklichen.

Die Bau- und Montagearbeiten sowie die Ausrüstungslieferungen sind so zu organisieren, daß die mit dem Plan

festgelegten Objekte zu den vorgesehenen Terminen voll produktionswirksam, der geplante Aufwand eingehalten und die projektierten technisch-ökonomischen Leistungsparameter kurzfristig erreicht werden.

Durch die Kombination von Modernisierung der Anlagen, Einsatz komplettierender neuer Ausrüstungen, zweigspezifischer Rationalisierungsmittel sowie der Mikroelektronik und Robotertechnik zu komplexen Modernisierungslösungen ganzer Produktionsabschnitte gilt es, höchste Effekte zu erreichen. Den Jugendlichen sind in den FDJ-Initiativen „Mikroelektronik“ und „Robotertechnik“ dazu weitere Aufgaben zu übergeben.

Die zeitliche Ausnutzung der Grundfonds, insbesondere der wichtigen Produktionsausrüstungen sowie aller Arbeits- und Werkzeugmaschinen, ist zielgerichtet weiter zu erhöhen:

	ME	1988
Zeitliche Ausnutzung wichtiger Produktionsausrüstungen		
in den anlagenintensiven Zweigen der Grundstoffindustrie insgesamt	Stunden je Kalendertag	18—20
in der verarbeitenden Industrie insgesamt	Stunden je Kalendertag	17,3

Der eigene Rationalisierungsmittelbau der Kombinate ist weiter zielgerichtet zum Zentrum modernster Technologien und Hauptträger der materiell-technischen Voraussetzungen für die rasche Überleitung neuer Erzeugnisse und Verfahren und damit zum wichtigsten Träger der Modernisierung und Automatisierung der Produktion auszubauen. Das schließt die Entwicklung und Produktion anwenderspezifischer mikroelektronischer Bauelemente und eine bedarfsgerechte Entwicklung des Werkzeugbaus ein. Die Eigenproduktion von zweigspezifischen Rationalisierungsmitteln ist im Bereich der Industrieministerien auf 118,1 % zu steigern. Der Anteil an Konstrukteuren, Projektanten und Technologen sowie der Einsatz von CAD/CAM-Technik im Rationalisierungsmittelbau ist wesentlich zu erhöhen.

5. In allen volkswirtschaftlichen Bereichen sind die **zur Verfügung stehenden materiellen und finanziellen Fonds mit höchster Effektivität zu nutzen.**

Durch ständige Analysen des Reproduktionsprozesses und die Ausarbeitung von Kostensenkungskonzeptionen sind weitere Reserven zu erschließen und das Verhältnis von Aufwand und Ergebnis durch die Erreichung durchgreifender und dauerhafter Ergebnisse in der Selbstkostensenkung zu verbessern.

Folgende Ziele sind zu verwirklichen:

	1988 1987	%
Senkung der Selbstkosten im Bereich		
der Industrieministerien	um1,6	
des Ministeriums für Bauwesen	um2,2	
der volkseigenen Land- und Nahrungsgüterwirtschaft	um0,5	
Senkung der Materialkosten im Bereich		
der Industrieministerien	um1,7	
des Ministeriums für Bauwesen	um2,1	

Die Methode der Vor- und Nachkalkulation der Erzeugnisse ist wirksam anzuwenden. Die beeinflussbaren Kostenkennziffern sind auf die Produktionsbereiche, Abteilungen und Brigaden aufzuschlüsseln und auf dieser Basis die Teilnahme aller Werktätigen am Kampf um die Kostensenkung und die Arbeit mit dem Haushaltsbuch zu gewährleisten.